

RS OGH 1971/9/21 12Os189/71, 10Os253/71

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.09.1971

Norm

StPO §494 Abs3

Rechtssatz

Die nach § 494 Abs 3 StPO idF des BG vom 30.10.1970, BGBl 1970/344 imperativ angeordnete Einstellung des Verfahrens ist an ganz bestimmte und genau umschriebene rechtliche Voraussetzungen geknüpft. Sie ist jedem subjektiven Ermessen entrückt. Der Gesetzgeber wollte nur die sogenannten "leichten Fälle" von der Verfolgung ausklammern.

Entscheidungstexte

- 12 Os 189/71
Entscheidungstext OGH 21.09.1971 12 Os 189/71
Veröff: EvBl 1972/84 S 136 = RZ 1972,27
- 10 Os 253/71
Entscheidungstext OGH 05.11.1971 10 Os 253/71
Beisatz: Ausführungen zum Begriff der geringen Schuld und der Erfordernisse der Spezialprävention und Generalprävention. (T1) Veröff: EvBl 1972/155 S 275 = JBl 1972,330

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0101853

Dokumentnummer

JJR_19710921_OGH0002_0120OS00189_7100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at